

Praktische Durchführungshinweise:

Mit reichlich Wasser abspülen. Reinigen Sie mit einer wässrigen Lösung eines neutralen pH-Reinigungsmittels (ohne abrasive Bestandteile) mit einem Schwamm oder einem weichen Tuch. Anschließend mit klarem Wasser nachspülen und trocknen.

Im Allgemeinen sollte die Reinigung so schnell wie möglich nach der Kontamination der organischen Beschichtung durchgeführt werden. Die Eignung des Reinigungsmittels und des Verfahrens sollte vorab getestet und genehmigt werden, und die gereinigte Oberfläche muss gründlich mit klarem Wasser abgespült werden.

Besondere Vorsicht ist bei der Reinigung von Beschichtungen mit Perleffektpigmenten oder matten Farben geboten, da der Oberflächeneffekt verändert werden könnte. Daher müssen alle hier aufgeführten Verfahren zuerst an einer Testfläche getestet werden, um sicherzustellen, dass keine Schäden an der lackierten Oberfläche entstehen.

Absolut ungeeignete Reinigungsmittel:

Lösungsmittelhaltige Reiniger, Verdünner, Aceton, chlorierte Kohlenwasserstoffe usw. Säuren, Basen, stark alkalische Reiniger, Scheuermittel oder Produkte mit abrasiver Wirkung (z.B. Stahlwolle, Textilien mit groben und harten Fasern).

Zusatz:

Alle schriftlich oder mündlich erteilten technischen und anwendungstechnischen Ratschläge basieren auf dem aktuellen Kenntnisstand, gelten jedoch nur als unverbindliche Anleitungen.